

Projektsteckbrief

Projekttitle	FlexIMa - Techno-ökonomische Analyse des zukünftigen Investitionsrahmens für Flexibilitäten
Schlagwörter	Flexible Verbraucher, Marktdesign, Dynamische Netzentgelte, Demand Side Integration, Modellierung, Verteilnetz

Projektdetails

Projektstart	2024	Projektlaufzeit	3 Jahre
Förderprogramm	7. Energieforschungsprogramm	Förderkennzeichen	03E11072B
Fördermittelgeber	Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz		
Projektbudget	375.662,06€		
Projektleiter	Prof. Dr.-Ing. Uwe Holzhammer		
Ansprechpartner	Benedikt Hümmer		

Kooperationspartner

Technische Universität Nürnberg (UTN), Institut für Klimaschutz, Energie und Mobilität (IKEM), Regulatory Assistance Project (RAP)

Beschreibung

Das Projektvorhaben **FlexIMa** (*'Flexibilität in den Markt'*) untersucht wie Änderungen im Marktumfeld, beim Marktdesign und beim regulatorischen Rahmen die Anreize von Investitions- und Betriebsentscheidungen für Flexibilitäten beeinflussen und sich damit auf das Gesamtsystem auswirken. Für das Marktumfeld wird dabei von mehreren möglichen Szenarien ausgegangen, die verschiedene Unsicherheiten bei der Transformation im Stromsystem abdecken. Zentrales Forschungsthema von FlexIMa ist die Definition, Ausgestaltung und detaillierte Analyse von geeigneten Szenarien für einen marktgetriebenen Flexibilitätshochlauf. Im Teilvorhaben der THI steht die detaillierte techno-ökonomische Abbildung von Flexibilitäten im Fokus. Aus Perspektive der Akteure werden mit Hilfe von Open Source Modellierungstools Betriebsstrategien für Flexibilitätstechnologien unter verschiedenen Rahmenbedingungen optimiert und daraus resiliente Investitionsstrategien abgeleitet. Zusätzlich werden Auswirkungen aufs Verteilnetz analysiert und in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit Rückwirkungen auf das Gesamtsystem quantifiziert